

Fragebogen

Sie haben sich gerade zwei Grammatikeinheiten für Englischlerner (1. Fremdsprache im Gymnasium) zum *Present Perfect* angesehen, mit denen wir einmal einen induktiven, einmal einen deduktiven Ansatz verfolgten. Nehmen Sie sich nun bitte ein paar Minuten Zeit, unsere Fragen zu den Entwürfen zu beantworten. Vielen Dank für Ihre Kooperation!

Gestaltung

1. Wie war Ihr erster Eindruck?

2. Finden Sie die Aufmachung der Grammatikeinheiten dem Entwicklungsstand der Lerner (Englisch 1. Fremdsprache am Gymnasium) angemessen? Bitte begründen Sie Ihre Antwort.

3. Wirken die Einheiten motivierend? Warum?

4. Welche der beiden Einheiten erscheint Ihnen interessanter? Wieso haben Sie sich so entschieden?

Methoden

5. Halten Sie die deduktive oder induktive Methode für praktikabler? Warum?

6. Welche der beiden Methoden bevorzugen Sie und warum?

7. Welche Methode wenden Sie häufiger an?

8. Welche Klassenstufen kommen besonders gut mit induktiver Regelarbeit zurecht?

9. Favorisieren Sie selbst semantische Grammatikerklärungen, Signalgrammatiken oder eine Kombination von Beidem?

10. Auf den Einbezug welcher Kompetenz(en) (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) sollte Ihrer Meinung nach bei Grammatikunterricht besonders geachtet werden? Welche Gründe sprechen in Ihren Augen dafür?

11. Sind Sie der Meinung, die in den Entwürfen verwendeten Methoden unterstützen die Einsicht der Lerner in die grammatikalische Struktur oder wirken sie eher automatisierend? Bitte begründen Sie Ihre Antwort.

12. Wird in den Einheiten lediglich Sprachwissen vermittelt oder auch dessen Anwendbarkeit unterstützt?

13. Wurde das *Present Perfect* mit typischen Handlungs- und/oder Rollenbeziehungen in Verbindung gesetzt?

14. Tragen die Einheiten dem Anspruch Rechnung, Grammatik in verschiedenen Phasen (Aufnahme-, Einübungs-, Kognitiverungs-, Transfer-, Anwendungsphase) zu vermitteln? Bitte begründen Sie Ihre Antwort.

Regeln

15. Sind die Regeln plausibel und einfach dargestellt? Wenn nicht, wo liegen die Schwächen?

16. Wie ist der Umfang der Regeln zu bewerten? Zu viel, zu wenig, gerade richtig?

17. Bieten die Entwürfe den Lernern die Möglichkeit zur Selbsterschließung des *Present Perfect*? Wenn nicht, warum?

18. Sind die Regeln für die Praxis zugänglich?

19. Gibt es Diskrepanzen zwischen den Regeln und deren Anwendung? Wenn ja, wo?

Übungen

20. Bieten die Übungen eine Grundlage für die Anwendbarkeit des Tempus in der Realität? Wenn nicht, woran liegt es Ihrer Meinung nach?

21. Passen die Übungen zum grammatikalischen Inhalt? Wenn nein, warum nicht?

22. Sind die Übungen zu schwer, zu leicht oder genau passend?

Zum Abschluss

23. Würden Sie die Einheiten (eine, beide, keine) in Ihrem Unterricht (unverändert/verändert) einsetzen? Bitte begründen Sie Ihre Antwort.

24. Welche der beiden Einheiten dient eher der Festigung des Unterrichtsstoffes und warum?

25. Weitere Anmerkungen:

Lektion 1	Lektion 2
	
	